HAUSARZTPRAXIS

Dr. Philipp de Temple

Informationsblatt
Impfung gegen Denguefieber

Denguefieber wird durch das Dengue-Virus (Serotypen 1–4) verursacht und durch *Aedes*-Mücken übertragen. Besonders betroffen sind tropische und subtropische Regionen wie Südostasien, Mittel- und Südamerika, die Karibik oder Teile Afrikas. Eine Erstinfektion verläuft meist mild, Zweitinfektionen können jedoch schwerer ausfallen.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Impfung **für Reisende in Gebiete mit kontinuierlicher Dengue-Übertragung**, insbesondere wenn:

- längere Aufenthalte geplant sind
- Reisen in Gebiete mit hoher Dengue-Aktivität erfolgen
- ein erhöhtes Expositionsrisiko besteht (z. B. Rucksackreisen, ländliche Gebiete)

Der derzeit in Deutschland zugelassene Impfstoff heißt **Qdenga** und kann ab einem Alter von 4 Jahren eingesetzt werden. Die Impfung verhindert nicht alle Infektionen, reduziert aber deutlich das Risiko schwerer Verläufe, die vor allem bei Zweitinfektionen auftauchen können. Ein konsequenter Mückenschutz bleibt weiterhin essenziell.

Impfschema:

- **2 Dosen**, üblicherweise im Abstand von 3 Monaten
- Danach gilt die Grundimmunisierung als abgeschlossen.
- Eine routinemäßige Auffrischimpfung ist derzeit nicht allgemein empfohlen.